

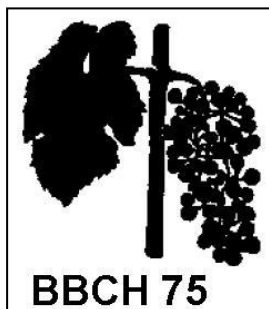
Pflanzenschutzdienst der Burgenländischen Landwirtschaftskammer

Außenstelle: Bezirksreferat Eisenstadt/Mattersburg

Datum: 22. Juni 2022

Zeit: 17:00 Uhr

Pflanzenschutzwarnmeldung 6/2022 Weinbau



Das Entwicklungsstadium Schrotkorngröße ist bereits überschritten und mancherorts fehlt nicht mehr viel auf Erbsengröße. Bei den Pilzkrankheiten geht derzeit sicher die größte Gefahr von Oidium aus, aber auch andere Pilzkrankheiten dürfen derzeit nicht unterschätzt werden. Der Schutz sollte erneuert werden und eine Vollbehandlung erfolgen. Bei manchen Sorten/Lagen kann dies bereits die letzte Möglichkeit sein, das Stielgerüst zu treffen. Wo dies der Fall ist, kann eine Botrytisbehandlung bereits Sinn machen.

Bildquelle: Fa. BASF

Kurz vor Erbsengröße

Krankheiten und Schädlinge:

- | | |
|---------------|--|
| - Oidium | vorbeugende Behandlung empfohlen |
| - Peronospora | vorbeugende Behandlung empfohlen |
| - Botrytis | je nach Sorte und Entwicklung empfohlen |

Weitere Hinweise:

- | | |
|---------------------------|---|
| - Amerikanische Rebzikade | im Befalls-/Verbreitungsgebiet empfohlen |
| - Magnesiumdüngung | bei Stielähmproblemen im Vorjahr |

OIDIUM

Wir befinden uns noch immer im sogenannten „Oidiumfenster“ (= empfindlichste Zeit).

Setzen Sie gute systemische Mittel mit längerer Wirkungsdauer ein und kombinieren diese mit Netzschwefel (ca. 1%ig).

Beispiele: Revyona, Topas, Star Penconazol, Fatizol 100 EC, Misha 20 EW, Systhane 20 EW, Talendo, Talendo extra, Vivando, Kusabi, Powdrío, Prosper, Spirox, Spirox D, Spirox Duo, Collis, Stroby WG, Equation Pro, Flint, Flint Max, Karathane Gold, Karathane Star, Vegas, Star Cyflufenamid, Cidely, Nissovin, Dynali oder Sercadis.

Karathane Gold und Spiroxamine (Prosper, Spirox, ...) wirken sehr gut, haben aber keine lange Dauerwirkung (nur ca. 1 Woche). Bitte dies berücksichtigen!

Strobilurine (Collis, Stroby WG, Equation Pro, Flint oder Flint Max) im Oidiumfenster nur max. 1x einsetzen. Gute Botrytisnebenwirkung!

PERONOSPORA

In dieser kritischen Rebenentwicklungsphase werden weiterhin **tiefenwirksame Mittel** empfohlen!

Beispiele für tiefenwirksame Mittel: Aktuan Gold, Forum Gold, Forum Star, Vinostar, Zampro, Orvego, Melody Combi, Enervin, Pergado, Pergado F, Ampexio, Vincare, Fantic F, Aktuan 3S, Saviran Star, Folpan Gold, Veriphos, Delan Pro, Alleato Duo, Zorvec Zelavin, Orondis, Reboot, Mildicut, Okubi, Sanvino oder Videryo F.

Wer aus Kostengründen lieber auf günstigere Belagsmittel setzen will, sollte derzeit in erster Linie zu Folpet-Produkten greifen (wegen der Botrytisnebenwirkung) und unbedingt Produkte mit Phosphonaten zugeben oder gleich solche Produkte verwenden, die von Haus aus schon Phosphonate beinhalten.

Beispiele für Belagsmittel: Folpet-Produkte (Folpan 500 SC, Ortho-Phaltan 500 SC,...) oder Delan-Produkte. Polyram WG nach der Blüte eher nicht mehr einsetzen.

Hier nochmals der Hinweis aus Warnmeldung 04/2022:

Dünger mit Kaliumphosphonat sind nur mehr bis Juli 2022 erlaubt (Restmengen rechtzeitig aufbrauchen)! Danach dürfen nur mehr Produkte mit Pflanzenschutzzulassung verwendet werden.

BOTRYTIS

Wo bereits Erbsengröße erreicht ist, ist jetzt die letzte Möglichkeit vor Traubenschluss, um mit Spezialbotrytizid Mitteln noch das Stielgerüst zu treffen und so das Faulen der Trauben von innen heraus zu verhindern.

Spezialbotrytizide sind: Cantus, Frupica Opti, Pyrus, Scala, Switch, Teldor WG, Filan WG, Kamuy und Prolectus. Aus Resistenzgründen ist bei diesen Mitteln ein Wirkstoffwechsel besonders wichtig. Jeden Wirkstoff nur 1x pro Jahr einsetzen!

Weiters können Sie auch die biologischen Mittel Kumar, Karma SG, Botector, Prestop Taegro oder Serenade ASO verwenden. Bitte diesbezüglich die Firmenhinweise beachten (Mischbarkeit, ...). Vitisan und Sanax wirken auch, haben aber nur eine Oidiumzulassung und brauchen Zusätze zur Verbesserung der Haftung/Regenbeständigkeit.

Vor allem bei dichtbeerigen Sorten ist eine Spezialbotrytisbehandlung empfehlenswert. Zur Kostenreduktion ist es auch möglich, die Mittel mit nur 2 Düsen in die Traubenzone zu spritzen, jedoch muss man separat fahren, was die Ersparnis wieder reduziert.

Wer aus Kostengründen auf Spezialmittel verzichtet, sollte auf jeden Fall Mittel mit einer Botrytisnebenwirkung (z. B. Folpet-Mittel, Strobilurine) einsetzen.

Die wichtigste Botrytisvorbeugung neben Spezialbotrytiziden sind gute Laubarbeit und Traubenwicklerbekämpfung. Auch das beste Botrytizidmittel kann keine Wunder vollbringen, wenn die Traubenzone verdichtet ist und das Mittel nicht dort hingelangt, wo es hinsoll. Weiters soll nicht unerwähnt bleiben, dass es sehr positive Erfahrungen mit Traubenteilung gibt.

AMERIKANISCHE REBZIKADE

Das 3. Larvenstadium konnte bereits vereinzelt festgestellt werden. Man kann davon ausgehen, dass es in den nächsten Tagen bereits viele Larven in diesem Stadium gibt. Sobald das 3. Larvenstadium erreicht ist, kann das Insekt die Quarantänekrankheit Flavescence dorée übertragen. Im Befallsgebiet von Flavescence dorée bzw. im Verbreitungsgebiet der Amerikanischen Rebzikade wird eine Behandlung mit einem zugelassenen Insektizid empfohlen

Beispiele: Steward, Sivanto Prime oder Movento.

Informationen zum Auftreten und zum Entwicklungsstand finden Sie unter:

<https://rebschutzdienst.at/insect-watch/>

STIELLÄHME

Zur Stiellähmeverbeugung kann man 3 - 5 kg Bittersalz (= ca. 1%ig) pro ha zugeben. Optimal sind mind. 3 Behandlungen bis zur Lese.

WETTER

Heute in der Nacht und morgen in der Früh noch unbeständig und regnerisch. Das Wetter ändert sich aber bald auf sonnig und sommerlich. Die Temperaturen werden sich dann größtenteils zwischen 26 und 31 °C bewegen. Es sollte den Rest der Woche größtenteils auch so bleiben. Nur am Samstag kann es ev. wechselhaft werden. Meist bläst mäßiger bis lebhafter Wind.

Ergänzende Hinweise

Die Bekämpfungsmaßnahmen gegen Krankheiten und Schädlinge sind dann erfolgreich, wenn sie gezielt (Vegetationszustand beachten) mit ordnungsgemäß adjustierten Geräten und zum richtigen Zeitpunkt durchgeführt werden.

ÖPUL 2015-2020 - Teilnehmer

Teilnehmende Betriebe müssen sich bei der Behandlung an deren Richtlinien orientieren!

Wichtig: Bewahren Sie die Aussendungen des Pflanzenschutz-Warndienstes auf, da Integrierter Pflanzenschutz mittlerweile für alle verpflichtend ist. Diese helfen Ihnen bei der Begründung der Maßnahmen.

Die neue Broschüre „Leitlinie für den Integrierten Weinbau 2022“ ist im jeweiligen Landwirtschaftlichen Bezirksreferat um 3,- Euro/Stk. erhältlich!

Bioweinbau

Biobetriebe müssen sich bei der Behandlung an den gesetzlichen und verbandsinternen Richtlinien orientieren!

Alle Empfehlungen, bei denen nicht dezidiert der Hinweis auf Bioweinbau angeführt ist, beziehen sich auf den integrierten Anbau. Die Empfehlungen können, müssen aber nicht, auch für Biobetriebe zutreffen.

Wer den Gratis-Newsletter **Bioweinbau aktuell** beziehen möchte, kann sich bei Daniel Pachinger (daniel.pachinger@lk-bgld.at oder 02682 / 702-656) melden.

Hinweis:

www.foxgen.com Betriebsmitteldatenbank für den ökologischen Landbau (Hinweis: INFOXGEN heißt jetzt EASY-CERT)

WETTERINFO

Wetterbericht im Teletext (Seiten 604 und 611) beobachten.

Wetterinfos im Internet:

www.teletext.at

www.lk-online.at

www.wetter.at

www.zamg.ac.at

wetter.orf.at/bgl/main

[http://agrar.bayer.at/Agar%20Wetter/Vorher sage.aspx](http://agrar.bayer.at/Agar%20Wetter/Vorher%20sage.aspx)

Neben eigenen Beobachtungen sind folgende Informationsquellen empfehlenswert:

Tel: 02682 / 702 - 666

Pflanzenschutzwarndienst der Bgld. Landwirtschaftskammer

www.wickler-watch.at

Traubenwicklerinfo
Schadbilder und Bekämpfungshinweise

www.rebschutzdienst.at

www.warndienst.at

Warndienst der Landwirtschaftskammer
Österreich

www.ages.at

Agentur für
Gesundheit und
Ernährungssicherheit
Österr. Arbeitsgemeinschaft für integrierten
Pflanzenschutz

www.oeaip.at

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der angegebenen und empfohlenen Maßnahmen wird trotz sorgfältiger Recherche keine Haftung übernommen.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne unter 02682/702 – 704 zur Verfügung.

**Für das Landw. Bezirksreferat
Ing. Gerhard Steinhofer
Weinbauberater**